

Unterricht verändern und beobachten – Prozesse didaktischer Implementationen aus Sicht von Lehrer:innen

ESTHER SERWE-PANDRICK

Technische Universität Braunschweig

Einleitung

Schulische Entwicklungen sind, schultheoretisch betrachtet, stets eingebettet in eine hoch- komplexe systemische Struktur (Fend, 2008). Jedes Manöver, um Schule zu steuern und konkret zu gestalten, muss mit verschiedenen Ebenen und Akteuren des Bildungswesens ausgehandelt werden (Altrichter, 2015). Der Blickpunkt dieses Beitrags richtet sich governanceanalytisch gesehen auf die Unterrichtsentwicklung und ihre Protagonisten, die immer auch im Rahmen spezifischer – normativer, systemischer und fachkultureller – Bedingungen agieren.

Methodik

Zur Bearbeitung der Fragestellung, wie Lehrer:innen didaktische Implementationen zur Entwicklung des Schulsports gestalten und wahrnehmen, werden leitfadengestützte Interviews herangezogen, die in einem Projekt zur Unterrichtsentwicklung durchgeführt worden sind (Lehrer:inneninterviews: N=6). Die Auswertung erfolgte nach der strukturierten Inhaltsanalyse nach Kuckartz (2016), mit der zentrale Bedingungen und Wirkungen unterrichtlicher Veränderungen aus Sicht der Akteure herauspräpariert werden sollten.

Ergebnisse

Die Ergebnisse zeigen am Beispiel einer fachdidaktischen Entwicklungsstudie, welche Relevanzen die Lehrkräfte im Changieren zwischen bildungspolitischen Ansprüchen und unterrichtlichen Wirklichkeiten setzen. Weiterhin weisen die Interviews auch auf Unsicherheiten und Nachjustierungen in der erprobten Praxis hin, wodurch wiederum begleitende Prozesse der personellen Entwicklung durch kollegialen Austausch provoziert werden. Dass weiterhin die wissenschaftliche Begleitung und Evaluation für die Lehrkräfte ein wichtiger Teil der Unterrichtsentwicklung ist, wird ebenfalls durch die Interviews deutlich und unterstreicht die spezifischen Resonanzverhältnisse der Arbeit verschiedener Akteure in der Gestaltung des Schulsports.

Literatur

- Altrichter, H. (2015). Governance – Steuerung und Handlungskoordination bei der Transformation von Bildungssystemen. In H. J. Abs, T. Brüsemeister, M. Schemmann & J. Wissinger (Hrsg.), *Governance Im Bildungssystem – Analysen zur Mehrebenenperspektive, Steuerung und Koordination* (S. 21-63). Wiesbaden: VS.
- Fend, H. (2008). *Schule gestalten: Systemsteuerung, Schulentwicklung und Unterrichtsqualität*. Wiesbaden: VS.
- Kuchartz, U. (2016). *Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung* (3. Aufl.). Weinheim, Basel: Beltz.